

SportRegion-Newsletter 03/2016

Auch in dieser Woche wollen wir Sie wieder über die Tätigkeit der SportRegion Stuttgart informieren und auf Veranstaltungen in der Region Stuttgart hinweisen.

1. SportRegion-intern

Kooperation | OSP und SportRegion intensivieren ihre Zusammenarbeit

Der Olympiastützpunkt (OSP) Stuttgart und die SportRegion Stuttgart haben bereits in der Vergangenheit kooperiert. So unterstützt die SportRegion beispielsweise seit vielen Jahren die Kampagne „Olympiastützpunkt Stuttgart – Team Rio“ der Fördergesellschaft des OSP Stuttgart. Nun wird die Zusammenarbeit intensiviert. Die SportRegion Stuttgart wird ab sofort im Vorfeld der Olympischen Sommerspiele 2016, die in Rio de Janeiro stattfinden werden, einmal im Monat über die Aktivitäten des OSP Stuttgart berichten. „Wir sehen darin eine Kooperation, von der sicher beide Seiten profitieren werden“, sagt dazu Matthias Klopfer (Vorsitzender der SportRegion Stuttgart). „Die SportRegion Stuttgart hat bekanntlich – vor allem im Medienbereich – ein großes Netzwerk. Wir sind dankbar, dies künftig verstärkt nutzen zu können“, so OSP-Leiter Thomas Grimminger.

Volkslauf | André Voltmann und Andrea Spieth sind die Sieger des „Lauf RegioCup“

Drei Läufe, eine Gesamtwertung – das ist das Prinzip des „Lauf RegioCup“, der im Jahr 2015 zum vierten Mal durchgeführt wurde. Bei der Cup-Wertung flossen die Ergebnisse der drei großen Lauf-Veranstaltungen in der Region Stuttgart in die Gesamtwertung ein (Stuttgart-Lauf, Bottwartal-Marathon, Bietigheimer Silvesterlauf). Schnellste Frau war dabei Andrea Spieth. Bei den Männern setzte sich André Voltmann durch. Mehr Infos: <http://tinyurl.com/Lauf-RC-2015>

Handball | HVW-Team nutzt Heimvorteil und SV Remshalden wird ausgezeichnet

Zum dritten Mal nach 1997 und 2013 gewann der Handballverband Württemberg (HVW) vor 1.700 Zuschauern in der EWS-Arena in Göppingen den Länderpokal der weiblichen Jugend (Jahrgang 1999). Im Finale dieser Deutschen Meisterschaft der Verbands-Auswahlmannschaften nutzte die Mannschaft von Landestrainer Nico Kiener (Herrenberg) den Heimvorteil und setzte sich gegen die Auswahl des Landesverbandes Sachsen mit 25:23 (11:13) Toren durch. In der Halbzeitpause des Finales wurde die Sportvereinigung Remshalden von der SportRegion Stuttgart für die beste Handball-Jugendarbeit im weiblichen Bereich in der Region Stuttgart ausgezeichnet. Die SV Remshalden war 2015 unter anderem Deutscher B-Jugendmeister geworden. Mehr Infos: <http://dnh.de/detailansicht/artikel/wuerttembergs-weibliche-jugend-auswahl-laenderpokalsieger-2013.html>

Team Rio 2016 | Kappel stellt neuen Rekord auf, Geßwein nun B-Kader-Mitglied

Die SportRegion Stuttgart unterstützt die Kampagne „Olympiastützpunkt Stuttgart – Team Rio“ der Fördergesellschaft des Olympiastützpunktes (OSP) Stuttgart. Zu den geförderten Sportlern zählen auch der Leichtathlet Niko Kappel und der Trampolinturner Tim-Oliver Geßwein. Der Kugelstoßer Niko Kappel konnte bei seinem ersten Auftritt im Trikot des VfL Sindelfingen den Deutschen Hallenrekord seiner Klasse verbessern. Um fast einen halben Meter steigerte der kleinwüchsige Athlet beim Wettkampf im Sindelfinger Glaspalast den Rekord auf 11,97 Meter. Tim-Oliver Geßwein ist derweil nun B-Kader-Mitglied und somit in die Deutsche Nationalmannschaft aufgenommen worden. Mehr Infos: www.szbz.de/nachrichten/artikel/detail/niko-kappel-sprengt-den-rekord-18-1-2016/

2. Sportveranstaltungen

Basketball | MHP RIESEN zuerst im Eurocup, dann im Pokal aktiv

Für die Basketballer der MHP RIESEN Ludwigsburg gibt es derzeit wenig Gelegenheit um durchzuatmen: Nach der überraschenden Derby-Niederlage am vergangenen Samstag in Tübingen haben die RIESEN schon die beiden nächsten Spitzenspiele vor der Brust. Kleiner Vorteil dieses Mal: In beiden Partien genießen die Ludwigsburger Korbjäger Heimrecht. So empfangen die RIESEN am Mittwoch (20. Januar) die Mannschaft von Umana Reyer Venedig zum internationalen Schlagabtausch. Für Ludwigsburg ist das Duell mit dem italienischen Vertreter die nächste Gelegenheit, um den ersten Sieg in der Last-32-Runde des ULEB Eurocup zu verbuchen. Anpfiff in der MHPArena Ludwigsburg ist um 20.30 Uhr. Nach dem Auftritt im Europapokal sind die Ludwigsburger schon am

Wochenende wieder im nationalen Pokalwettbewerb im Einsatz: Zum Viertelfinale des Beko BBL-Pokals gibt sich am Sonntag (24. Januar) der aktuelle Spitzenreiter der 1. Basketball-Bundesliga die Ehre – die Brose Baskets aus Bamberg machen ihre Aufwartung in der MHPArena. Los geht's um 17 Uhr. Der Sieger ist beim Final-Four-Turnier in München dabei. Mehr Infos: www.mhp-riesen-ludwigsburg.de

Billard | Stuttgarts Snooker-Team will im Titelrennen punkten

Die Billardvariante Snooker gehört beim BC Stuttgart fest zum Inventar. Der Erfolg des Snooker-Teams aus der Landeshauptstadt kann sich mehr als nur sehen lassen: 2014 holte die BCS-Equipe den Deutschen Meistertitel – und auch in dieser Saison mischen die Stuttgarter wieder an der Tabellenspitze der 1. Bundesliga mit. Im ersten Heimspiel des Kalenderjahres kann der aktuelle Zweitplatzierte wichtige Punkte für das Titelrennen sammeln: Am Samstag (23. Januar) geht's ab 14 Uhr gegen den 1. SC Breakers Rüsselsheim. Gespielt wird im BCS-Vereinsheim Ludwigsburg. Mehr Infos: www.billard-stuttgart.de

Faustball | Bundesliga-Doppelpack unterm Schloss Kaltenstein

In Vaihingen/Enz steht das Wochenende erneut ganz im Zeichen des Faustballsports: Am Sonntag (24. Januar) sind in der Sporthalle am Alten Postweg, direkt unterm Schloss Kaltenstein, sowohl die Männer als auch die Frauen des TV Vaihingen/Enz in Aktion zu sehen. Die TVV-Herren, derzeit Tabellenvierter der 1. Faustball-Bundesliga Süd, treffen dabei ab 14 Uhr auf den Tabellennachbarn MTV Rosenheim. Die TVV-Damen, momentan unangefochtener Spitzenreiter der 1. Bundesliga Süd, sind bereits ab 10 Uhr im Einsatz: Sie treffen im Rahmen eines Dreier-Spieltags auf die Ligarivalen TSV Dennach und TSV Calw. Mehr Infos: www.tvv-faustball.de

Fechten | Zwei Florett-Turniere beim SV 1845 Esslingen

Doppelter Einsatz für die Verantwortlichen der Fechtsparte vom SV 1845 Esslingen: Am Wochenende richten die Esslinger Fechter gleich zwei hochkarätige Florett-Wettkämpfe aus, zu denen jeweils Sportler aus dem In- und Ausland erwartet werden. Beim Esslinger Burg-Cup, der in diesem Jahr zum zweiten Mal ausgefochten wird, handelt es sich dabei um ein Turnier für Herren der aktiven Klassen, das Turnier ist außerdem Teil des U 23 European Circuit. Start in der Sporthalle im Eberhard-Bauer-Stadion ist am Samstag (23. Januar) um 9 Uhr. Tags darauf wird an gleicher Stelle das 13. Postmichel-Turnier ausgefochten, bei dem Fechterinnen und Fechter der A-Jugend auf der Planche stehen. Beginn für die männlichen Starter ist am Sonntag (24. Januar) um 9 Uhr, die teilnehmenden Frauen sind ab 11 Uhr an der Reihe. Mehr Infos: www.fechten-in-esslingen.de

Fußball | Drittligisten aus der Region wieder im Pflichtspieleinsatz

Mit ganz unterschiedlichen Gefühlen sind die Fußball-Drittligisten aus der Region Stuttgart in die Winterpause gegangen: Während die SG Sonnenhof Großaspach bislang eine exzellente Saison spielt und als momentaner Tabellenzweiter die Segel in Richtung Liga zwei gesetzt hat, herrscht bei den Clubs aus der Landeshauptstadt Katerstimmung – sowohl der VfB Stuttgart II als Tabellen-18. als auch die Stuttgarter Kickers als Schlusslicht des Klassements müssen sich nun im Kampf um den Klassenverbleib beweisen. Wieder regelmäßig im Pflichtspieleinsatz sind alle drei Teams ab diesem Wochenende: Die Stuttgarter Kickers legen dabei schon am Freitag (22. Januar) mit einem Heimspiel los. Ab 19 Uhr gastiert der FC Erzgebirge Aue im GAZi-Stadion auf der Waldau. An gleicher Stätte kommt es am Sonntag (24. Januar) zum regionsinternen Duell: Ab 14 Uhr trifft die VfB-Zweite auf die SG Sonnenhof Großaspach. Mehr Infos: www.dfb.de/3-liga

Handball | Zweitligisten aus der Region im direkten Duell

Lokalduell in der 2. Handball-Bundesliga der Frauen: Die SG Herrenberg-Haslach-Kuppigen bittet die Schwaben Hornets vom TV Nellingen am Samstag (23. Januar) zum Schlagabtausch. Dabei haben die Hausherren noch eine offene Rechnung zu begleichen: Seit ihrem Aufstieg in Liga zwei vor anderthalb Jahren konnte die Spielgemeinschaft aus dem Gäu kein Ligaspiel gegen die Mannschaft aus Ostfildern gewinnen. Ob's dieses Mal klappt, zeigt sich ab 19.30 Uhr in der Markweg-Sporthalle in Herrenberg. Auch ein weiterer Zweitligist aus der Region ist zeitgleich vor heimischer Kulisse in Aktion: Die TG Nürtingen spielt in der Theodor-Eisenlohr-Sporthalle gegen Tabellennachbar BSV Sachsen Zwickau. Mehr Infos: www.hbf-info.de

Schwimmen | 24-Stunden-Wettkampf im Untertürkheimer Inselbad

Wer beim 24-Stunden-Schwimmen des SB Schwaben Stuttgart am Ende ganz vorne mitschwimmen will, sollte zumindest einen nicht geringen Teil der namensgebenden 24 Stunden im Inselbad in Stuttgart-Untertürkheim verbringen. Bei dem besonderen Wettkampf, der am Samstag (23. Januar) um 15 Uhr beginnt und bei dem am Sonntag (24. Januar) um 15 Uhr die Schluss sirene ertönt, geht es nämlich darum, möglichst viele Bahnen im 50-

Meter-Becken zu ziehen. So kam der Sieger im Vorjahr auf mehr als 40 geschwommene Kilometer. Mehr Infos: www.sb-schwaben.de

Tanzen | Zweitliga-Formationen zu Gast beim TSC Residenz Ludwigsburg

Zum zweiten Wettkampftag des Jahres sind die insgesamt acht Formationen der 2. Bundesliga Latein zu Gast in der Region: Der TSC Residenz Ludwigsburg, nach dem Saisonauftakt Zweitplatzierter des Klassements, lädt am Samstag (23. Januar) zum Leistungsvergleich in die Rundsporthalle Ludwigsburg. Dort geht es für die teilnehmenden Formationen ab 18 Uhr aufs Parkett. Neben dem Gastgeber schickt dabei auch ein weiterer Verein aus dem Stuttgarter Umland seine Equipe ins Rennen – die Tänzerinnen und Tänzer der TSG Backnang gehen als Tabellenführer an den Start. Mehr Infos: www.formationen.de

Tanzen | Qualifikationswettbewerb für das DM-Halbfinale im Gardetanz

Am 23. und 24. Januar findet in Stuttgart-Ost das Stuttgarter Gardetanzturnier statt. Dabei handelt es sich um einen Qualifikationswettbewerb für das DM-Halbfinale im Gardetanz. Das bundesoffene Qualifikationsturnier wird in der Turn- und Sporthalle der Realschule Ostheim durchgeführt. Mehr Infos: www.gesellschaft-moebelwagen.de

Weitere Sporttermine: www.sportregion-stuttgart.de/veranstaltungskalender

3. Sonstige Termine

Schwimmen | Wiedereröffnung des Mombach-Bades am 20. Januar in Stuttgart

Die Sanierungsarbeiten am Mombach-Bad in Stuttgart-Bad Cannstatt sind abgeschlossen. Die feierliche Wiedereröffnung findet am Mittwoch (20. Januar) um 11 Uhr statt. Mehr Infos: www.sv-cannstatt.com/fileadmin/01_Gesamtverein/Pressespiegel/2015/2015_11_19_CZ_Mombach-Bad-vor-Wiedereroeffnung.pdf

Charity-Event | Benefiz-Indoorcycling am 23./24. Januar in Böblingen

24 Stunden lang strampeln für einen guten Zweck – unter diesem Motto veranstaltet das Sportstudio der Sportvereinigung Böblingen am 23. und 24. Januar ein 24-Stunden-Benefiz-Indoorcycling Event zugunsten der Waisenhilfe Nepal. Los geht es am Samstag (23. Januar) um 10 Uhr im Silberweg 18 in Böblingen. Mehr Infos: www.szbz.de/nachrichten/artikel/detail/strampeln-fuer-den-guten-zweck-28-12-2015/

4. Medienecke

Filstalwelle | Handball-Länderpokal bei „SportiF“

Die Sendung „Sport im Filstal“ („SportiF“) wird immer montagabends zwischen 18.30 Uhr und 19 Uhr live auf dem Sender Filstalwelle gesendet. Anschließend wird sie den restlichen Abend über immer zur halben Stunde wiederholt. Zudem sind die Sendungen danach in der Mediathek des Senders zu finden. Alle Beiträge haben einen Bezug zum Landkreis Göppingen. Am heutigen Montag (18. Januar) geht es u.a. um den Handball-Länderpokal der weiblichen Jugend. Mehr Infos: <http://filstalwelle.de/index.php/sport-im-filstal>

Volleyball | Stuttgarts Champions-League-Spiel bei LAOLA1.TV zu sehen

Am Mittwoch (20. Januar) treten die Volleyballerinnen von Allianz MTV Stuttgart zum Champions-League-Spiel in Kazan an. Bilder von diesem Spiel sind bei LAOLA1.TV zu sehen. Mehr Infos: www.laola1.tv/de-de/livestream/dinamo-kazan-allianz-mtv-stuttgart

SWR Fernsehen | Andreas Fischle zu Gast bei „Sport im Dritten“

Andreas Fischle (Snowboard Cross) wird am Sonntag (24. Januar) in der Sendung „Sport im Dritten“ zu Gast sein. Die Sendung ist ab 22.05 Uhr im SWR Fernsehen zu sehen. Mehr Infos: www.swr.de/sport-im-dritten

Regio TV | Wochenübersicht

Regio TV beschäftigt sich auch in dieser Woche wieder ausführlich mit dem regionalen Sportgeschehen. Regio TV ist über Kabel und Satellit zu empfangen, aber auch im Internet unter www.regio-tv.de und über die Regio TV iPhone App. Geplant sind folgende Beiträge:

- Montag (18. Januar): Bericht über die Lage beim Eishockey-Zweitligisten Bietigheim Steelers
- Dienstag (19. Januar): Vorbericht auf das Europapokalspiel der Ludwigsburger Basketballer gegen Venedig
- Mittwoch (20. Januar): Bericht über die Lage beim Fußball-Drittligisten Stuttgarter Kickers
- Donnerstag (21. Januar): Bericht über das Europapokalspiel der Ludwigsburger Basketballer
- Freitag (22. Januar): Bericht über die Lage beim Fußball-Drittligisten SG Sonnenhof Großaspach

5. Sonstiges

DOSB | Justus Wolf ist als „Trainer des Jahres“ ausgezeichnet worden

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) hat Justus Wolf als Trainer des Jahres ausgezeichnet. Der ehemalige Sportreferent der Eberhard Karls Universität Tübingen und Absolvent des Instituts für Sportwissenschaft ist Bundestrainer Ski Alpin des Deutschen Behindertensportverbands. In der zehnjährigen Geschichte des Preises ist Wolf der erste Trainer des paralympischen Sports, dem diese Ehre zuteilwird. Mehr Infos: www.adh.de/medien/newsarchiv/news/ehemaliger-sportreferent-justus-wolf-wird-bundestrainer-des-jahres.html

Eiskunstlauf | Dave Köting kehrt mit DM-Silber heim

Dave Köting vom TEC Waldau Stuttgart hat bei den Deutschen Nachwuchsmeisterschaften im Eiskunstlauf, die in Berlin durchgeführt wurden, hervorragend abgeschnitten. Bei den Junioren gewann Köting die Silbermedaille. Mehr Infos: www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.eiskunstlauf-in-degerloch-der-vizemeister-ist-auf-dem-absprung.0162e992-1a5d-41da-8dde-6567e8983dcf.html

Eisschwimmen | Martin Tschepe gewinnt zweimal Silber und einmal Bronze

Das eiskalte Training im Neckar hat sich für Martin Tschepe ausgezahlt. Der Schwimmer vom SV Ludwigsburg ist bei den Aqua Sphere Ice Simming German Open in Burghausen in seiner Altersklasse zweimal Vizemeister geworden, über 200 und über 500 Meter Freistil – schneller war nur der amtierende Weltmeister Christof Wandratsch. Über 50 Meter ist Tschepe (50) auf Platz drei gelandet, obwohl er gar kein Sprinter ist. „Die Krönung für mich war der Einzug ins große Finale der besten acht Eisschwimmer in der offenen Klasse“, sagt er. Platz 7 über 500 Meter Freistil in 7:28 Minuten bei den Offenen Deutschen Eis-Meisterschaften, das habe er sich nicht träumen lassen. Die Konkurrenz war groß, fast alle der weltbesten Eisschwimmer waren im Wöhrsee am Start. Mehr Infos: <http://swim.de/magazin/open-water/cool-e-wettkampfe-im-woehrsee-61323>

Leichtathletik | Arne Gabius und Gesa Krause sind die „Leichtathleten des Jahres“

Die Fans haben entschieden: Deutschlands „Leichtathleten des Jahres“ 2015 heißen Arne Gabius (der in Stuttgart lebt) und Gesa Felicitas Krause! Der Deutsche Marathon-Rekordhalter und die WM-Dritte über 3.000 Meter Hindernis sammelten bei der Publikumswahl von leichtathletik.de, der Fachzeitschrift „Leichtathletik“ und den „Freunden der Leichtathletik“ die meisten Stimmen. Mehr Infos: www.leichtathletik.de/news/news/detail/gesa-krause-und-arne-gabius-sind-die-leichtathleten-des-jahres-2015/

Tennis | MercedesCup wird von der ATP ausgezeichnet

Erstmals nach fast 20 Jahren hat der MercedesCup wieder eine hohe Auszeichnung seitens der ATP erhalten! Für die erfolgreiche Rasenpremiere im Vorjahr auf der Anlage des TC Weissenhof darf sich das OK-Team rund um Turnierdirektor Edwin Weindorfer über den Award of Excellence für den „Schauplatz mit den größten Verbesserungen in Europa“ (Most Improved Venue in the European Region) freuen. In den 90er-Jahren wurde das Stuttgarter Tennis-Highlight mit drei ATP-Awards in verschiedenen Kategorien ausgezeichnet, zuletzt 1996. Weindorfer wurde der Award von ATP-Präsident Chris Kermode und Mark Webster, seines Zeichens Repräsentant der europäischen Turniere im „Board of Directors“, in Monte Carlo überreicht. „Dieser Award ist die beste Bestätigung dafür, dass der Wechsel auf Rasen richtig war und auch die Umsetzung hervorragend gelungen ist“, freute sich auch der Vorsitzende des TC Weissenhof, Gert Brandner. Beim diesjährigen MercedesCup vom 4. bis 12. Juni 2016 wird zugleich das 100-Jahr-Jubiläum des Weissenhof-Turniers begangen. Mehr Infos: www.mercedescup.de